



Der Planung «Usserdorf Siebten» wird ein Gesicht gegeben

Nach längerer Planung erfolgte gestern der Spatenstich für die zwei Mehrfamilienhäuser mit behinderten- und altersgerechten Mietwohnungen am Ausserdorfweg in Siebten. «Heute ist ein Meilenstein für uns. Nach vierjähriger Planung kann unserem Bauprojekt «Usserdorf Siebten» endlich ein Gesicht gegeben werden», meinte Bauherr Arnold Nölly bei seiner Ansprache. Beim Spatenstich mit anschliessendem Apéro waren neben der eingeladenen Nachbarschaft mit dabei (v.l.) Jürg Krebs (Bank Acrevis), Bauherrenvertreter Franco Bonzani von der bonzani bau consulting ag, die Bauherrenfamilie Thomas, Marlis, Arnold und Tochter Marlis Nölly, Ivo Marty (Geschäftsführer IM Architektur AG), Architekt Rico Bänziger, Projektleiter Antonino Crisafulli und der örtliche Bauleiter Ryo Jankowski, Bauingenieur Falk Schiffer von P.Meier & Partner AG sowie Geschäftsführer Alexander Diezger von der Kibag Bäch. «Wir haben ein eingespieltes Team hinter uns und freuen uns, jetzt loszulegen», sagte Ivo Marty, bevor er zur symbolischen Schaufel griff. Die ersten Wohnungen sollten schon nächstes Jahr bezugsbereit sein.

Text und Bild hp

Augenschein bei der Kernentlastungsstrasse

Kürzlich besichtigten Mitglieder der SVP Lachen die Bauarbeiten beim Ast West der Kernentlastungsstrasse und liessen sich von den Projektverantwortlichen über den Stand des Projekts informieren.

Die Führung zeigte eindrücklich, welche Umwelt- und Sicherheitsauflagen bei einem solchen Projekt eingehalten werden müssen. Damit bei Regen der Schmutz der Strasse nicht direkt mit dem Meteorwasser in den See gelangt, mussten in der Mitte der Kreisel Sagenriet und Rootbach Absetzbecken eingebaut werden, damit der Schmutz zurückgehalten werden kann. Ist der Schmutz weggespült, wird das Regenwasser direkt abgeleitet. Um die Abwasserreinigungsanlage nicht zu überlasten, wird das Regenwasser der Absetzbecken erst spät in der Nacht, wenn die ARA nicht ausgelastet ist, in die Kanalisation gepumpt. Der zurückgehaltene Schmutz in den Absetzbecken muss jährlich mindestens einmal mit Spezialfahrzeugen abgesaugt und in Sonderdeponien entsorgt werden. Die Umweltschutzmassnahmen im Kreisel Sagenriet alleine belaufen sich auf 500 000 Franken.

Damit die SBB dem Bau zustimmen, musste der Kanton als Bauherr verschiedene Sicherheitsmassnahmen garantieren. So sind regelmässig Messungen an den Geleisen durchzuführen, damit rechtzeitig erkannt werden



Mitglieder der SVP Lachen liessen sich vor Ort von den Fachleuten über den Stand der Kernentlastungsstrasse orientieren.

Bild zvg

kann, falls sich wegen den Bauarbeiten Veränderungen ergeben. Zudem darf es durch den Bau der Strasse zu

keiner Beeinträchtigung des Bahnverkehrs kommen.

Eine grosse Herausforderung stellt

der Bau der Brücke über den Rootbach dar. Was sich die Ingenieure alles überlegten, damit die Bauarbeiter sicher arbeiten und das Wasser des Rootbachs durchgeleitet werden kann, hat uns beeindruckt. Die Bauarbeiten beginnen erst, wenn die Gefahr durch starke Sommergewitter aufgrund mehrjähriger Meteodaten sehr gering ist. Zudem hat die Bauleitung ein Sicherheitsdispositiv ausgearbeitet, welches rund um die Uhr sicherstellt, wie bei überraschenden Regenfällen zu handeln ist, damit keine Schäden entstehen. Damit der Zeitplan eingehalten werden kann, muss die Brücke vor Einbruch des Winters fertig gestellt sein.

Vor der Abstimmung hatten wir an der Parteiversammlung intensiv diskutiert, warum die Kernentlastungsstrasse so teuer wird. Durch die Besichtigung und die interessanten Ausführungen durch die fachkundige Bauleitung stieg bei allen das Verständnis für die hohen Kosten. Umweltschutz- und Sicherheitsmassnahmen haben ihren Preis. Wir freuen uns auf den Abschluss der Bauarbeiten und die zukünftige Verkehrsbelastung des Dorfkerns.

SVP Lachen

REICHENBURG

Altpapiersammlung

Morgen Samstag sammeln unsere Schulkinder Altpapier. Wir bitten Sie, das Altpapier dort zu deponieren, wo auch Ihr Kehricht abgeholt wird.

Witz des Tages

Frau Meier will ihrer Nachbarin zeigen, wie toll ihr Sohn rechnen kann: «Fritz, was ist drei mal vier?» – «Zehn?» – «Sehen Sie, nur um eins verrechnet!»

Bitte beachten Sie folgende Punkte: Altpapier bündeln (kein Klebeband verwenden); vor 8 Uhr gut sichtbar deponieren; keine Papiertragtaschen und Plastiksäcke verwenden; keine Kartonschachteln. Achten Sie darauf, dass die Bündel für die Schulkinder nicht zu schwer werden. Verladeplatz ist auf dem Feuerwehrareal.

Primarschule Reichenburg

LACHEN

Risottoplausch in den Lachner Seeanlagen

Am Sonntag lädt der Männerturnverein Lachen zum 35. Mal zum traditionellen Risottoplausch. Die

Kochgruppe des Männerturnvereins hat sich gut vorbereitet. Geheimnisvolle Gewürze und Zutaten werden gemischt, Kräuter zugegeben und der Risottoreis in den dampfenden Chessi sorgfältig gerührt. Für Stimmung sorgt dieses Jahr unsere Musikantin. Ursi ist in Lachen aufgewachsen und hat sich spontan bereit erklärt, für musikalische Unterhaltung zu sorgen. Ihr Repertoire umfasst Schlager, Volks- und Stimmungsmusik. Ausserdem wird zur Abwechslung eine Akkordeongruppe auftreten.

Bereits ab 11 Uhr werden heisse und kalte Getränke angeboten. Ab 12 Uhr sind die Kochkessel genügend aufgeheizt, und das Risotto ist zur Ausgabe bereit. Dazu kann bei guter

Stimmung ein Glas Wein, ein Stück Kuchen und der berühmte Kaffee «Husfründ» genossen werden. (eing)

NUOLEN

Letztes Obligatorisches

Der Schützenverein Nuolen bietet am Mittwoch, 31. August, von 18 bis 19.30 Uhr die letzte Gelegenheit, im Schützenhaus in Bilten die obligatorische Schiesspflicht zu erfüllen. Mitzubringen sind das Dienstbüchlein, Schiessbüchlein oder Leistungsausweis, wenn vorhanden, die Aufforderung zur Erfüllung der Schiesspflicht und die persönliche Waffe. Die gastliche Schützenstube steht vor und nach dem Schiessen offen. (eing)

Notfalldienst

Ärztlicher Notfalldienst
Telefon 0840 51 51 51 (March), oder 0840 81 81 81 (Höfe), wenn Hausarzt nicht erreichbar.

Augenarzt

Diensthabender Arzt: Am 27. und 28. August, Dr. Alain Preitner, Uznach, Telefon 055 280 44 44.

Zahnarzt

Diensthabende Praxis: Telefon 0840 840 810 für March, Höfe und Einsiedeln.

frauen.beratung.schwyz

Information und Beratung für Frauen, Schindellegistrasse 1, 8808 Pfäffikon. Telefon 041 855 66 44. www.frauenberatung-schwyz.ch.

Opferhilfe-

Beratungsstelle
Opferhilfe, Beratungsstelle Kanton Schwyz, Gwattstrasse 1, Pfäffikon, Telefon 0848 82 12 82.

Fachstelle für Einzel-, Paar- und Familienberatung des Kantons Schwyz

Beratungsstelle, Oberdorfstrasse 2, Pfäffikon, Telefon 055 410 46 44.

Procap – für

Menschen mit Handicap
Kontakt- und Beratungsstelle, Rechtsdienst, Pfäffikon, Telefon 055 420 39 70.

Tageselternvermittlung March/Höfe

Silvia Gnos, Dienstag und Freitag jeweils von 8.30 bis 10.30 Uhr erreichbar unter Telefon 076 534 40 15. E-Mail: silvia.gnos@gmx.ch

IMPRESSUM

March Anzeiger

Unabhängige Zeitung für den Bezirk March, amtliches Publikationsorgan für den Kanton Schwyz, den Bezirk March und dessen Gemeinden, erscheint fünfmal wöchentlich; 156. Jahrgang

www.marchanzeiger.ch

Redaktion Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen, Telefon 055 451 08 88, Telefax 055 451 08 89

E-Mail: redaktion@marchanzeiger.ch

sport@marchanzeiger.ch

Chefredaktor Stefan Grüter (fan)

Redaktion Lachen Leitung: Hans-Ruedi Rüeeggsegger

(hrr); Oliver Bosse (obo); Silvia Knobel (sig);

Daniel Koch (dco); Irene Lustenberger (il);

Johanna Mächler (am); Janine Diethelm (Sekretariat)

Redaktion Sport Leitung Roger Züger (rzü);

Andreas Züger (azü);

Redaktion Wollerau Leitung: Andreas Knobel (bel);

Rahel Bains (ra); Bianca Anderegg (bia); Michèle

Fasler (mic); Claudia Hiestand (cla); Tatjana Kistler (tak);

Martin Müller (müm); Frieda Suter (fs); Eliane Weiss (ew)

Abonnemente (inkl. iPad-App) Inland: 12 Monate

Fr. 259.–, 24 Monate Fr. 486.–, 6 Monate Fr. 138.–, Einzel-

nummer Fr. 2.40 (inkl. MwSt.), Abonentendienst: Tele-

fon 055 451 08 78, aboverwaltung@marchanzeiger.ch

Inserate March-Anzeiger und Höfner Volksblatt

Mediaservice, Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen,

Telefon 055 451 08 80, Fax 055 451 08 89

Verenastrasse 2, 8832 Wollerau,

Telefon 044 786 09 09, Fax 044 786 09 10

inserate@thellerm mediaservice.ch

Druck und Verlag Theiler Druck AG (Verleger),

Verenastrasse 2, 8832 Wollerau,

Telefon 044 787 03 00, Telefax 044 787 03 01

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder redaktionellen Beiträgen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspielung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird gerichtlich verfolgt.